

1954	Ausgegeben zu Bonn am 19. August 1954	Nr. 27
Tag	Inhalt:	Seite
16. 8. 54	Achte Durchführungsverordnung zum Bereinigungsgesetz für deutsche Auslandsbonds (Verlängerung der Anmeldefrist) .....	263
	Hinweis auf Verkündungen im Bundesanzeiger .....	264

**Achte Durchführungsverordnung  
zum Bereinigungsgesetz für deutsche Auslandsbonds  
(Verlängerung der Anmeldefrist).**

Vom 16. August 1954.

Auf Grund des § 21 Abs. 2 in Verbindung mit § 76 Abs. 3 des Bereinigungsgesetzes für deutsche Auslandsbonds vom 25. August 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 553) verordnet die Bundesregierung:

§ 1

**Verlängerung der Anmeldefrist**

Die in § 21 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes bezeichnete Frist wird für die bei Inkrafttreten dieser Verordnung im Verzeichnis der Auslandsbonds (Anlage zu § 1 Abs. 1 des Gesetzes, ergänzt durch § 1 der Ersten Durchführungsverordnung vom 21. Februar 1953 — Bundesgesetzbl. I S. 31 —) aufgeführten Arten von Auslandsbonds um ein Jahr verlängert.

§ 2

**Land Berlin**

Nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 78 des Bereinigungsgesetzes für deutsche Auslandsbonds gilt diese Rechtsverordnung auch im Land Berlin.

§ 3

**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 16. August 1954.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers  
zugleich für den Bundesminister des Auswärtigen  
Blücher

Für den Bundesminister der Finanzen  
Der Bundesminister  
für wirtschaftliche Zusammenarbeit  
Blücher

Für den Bundesminister der Justiz  
Der Bundesminister für besondere Aufgaben  
Kraft

Für den Bundesminister für Wirtschaft  
Der Bundesminister für besondere Aufgaben  
Schäfer

### Verkündungen im Bundesanzeiger.

Gemäß § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Verkündung von Rechtsverordnungen vom 30. Januar 1950 (Bundesgesetzbl. S. 23) wird auf folgende im Bundesanzeiger verkündete Rechtsverordnungen nachrichtlich hingewiesen:

Bezeichnung der Verordnung	Verkündet im Bundesanzeiger Nr. vom	Tag des Inkraft- tretens
Bekanntmachung der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Aurich für die Schifffahrt; hier: Durchfahrt durch das Leda-Sperrwerk. Vom 23. Juli 1954.	146 3. 8. 54	4. 8. 54
Verordnung über die Anerkennung der besonderen Förderungswürdigkeit des Verwendungszwecks des Erlöses der 5 $\frac{1}{2}$ %igen Kommunalschuldverschreibungen — Reihe 7 — der Deutschen Genossenschafts-Hypothekenbank Aktiengesellschaft, Hamburg, in Höhe von 20 000 000 Deutsche Mark. Vom 29. Juli 1954.	148 5. 8. 54	6. 8. 54
Verordnung FF Nr. 5/54 betr. die Festsetzung von Entgelten für Verkehrsleistungen der Binnenschifffahrt. Vom 30. Juli 1954.	148 5. 8. 54	Inkrafttreten gemäß § 4
Verordnung über die Zollfreiheit von Zuchttieren. Vom 30. Juli 1954.	150 7. 8. 54	28. 8. 54
Sechste Verordnung über die Zulassung von Handelssaatgut. Vom 12. August 1954.	154 13. 8. 54	14. 8. 54
Verordnung PR Nr. 8/54 zur Änderung der Verordnung PR Nr. 27/53 über Preise für Silber. Vom 9. August 1954.	156 17. 8. 54	18. 8. 54
Verordnung FC Nr. 5/54 betr. die Festsetzung von Entgelten für Verkehrsleistungen der Binnenschifffahrt. Vom 12. August 1954.	156 17. 8. 54	Inkrafttreten gemäß § 4
Verordnung über Fernmeldegebühren im Verkehr zwischen dem Bundesgebiet und dem Lande Berlin. Vom 17. August 1954.	158 19. 8. 54	1. 9. 54

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz — Verlag: Bundesanzeiger-Verlags-GmbH., Bonn/Köln — Druck: Bundesdruckerei, Bonn

Das Bundesgesetzblatt erscheint in zwei gesonderten Teilen, Teil I und Teil II

Laufender Bezug nur durch die Post Bezugspreis: vierteljährlich für Teil I = DM 4,—, für Teil II = DM 3,— (zuzüglich Zustellgebühr)  
Einzelstücke je angefangene 24 Seiten DM 0,40 (zuzüglich Versandgebühren) — Zusendung einzelner Stücke per Streifband gegen  
Voreinsendung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesanzeiger-Verlags-GmbH.-Bundesgesetzblatt“ Köln 399.

Preis dieser Ausgabe DM 0,40 zuzüglich Versandgebühren.